

Bericht der Jahreshauptversammlung – Schützenhof Oldenburg

Am 22. März 2016 fand die Jahreshauptversammlung der KJS Oldenburg statt. Nach dem Signal Begrüßung eröffnete der Vorsitzende Thies Rickert die Versammlung.

Stellvertretend für alle verstorbenen Mitglieder der KJS wurde Herr Hans Serck, Hegeringleiter Fehmarn, geehrt. Es erklang das Signal „Jagd vorbei - Halali“.

Grußworte überbrachten Frau Knees, Bürgervorsteherin der Stadt Oldenburg, Herr Rüder als Kreispräsident für den Kreis Ostholstein und Herr Clausen als stellvertretender Präsident des Landesjagdverbandes. Herr Clausen ging in seinen Grußworten insbesondere auf aktuelle jagdpolitische Themen ein. Dazu gehören der Umgang mit den gesetzlichen Vorschriften, die Jagdzeitenverordnung oder die geplanten Änderungen des Naturschutzgesetzes und die Sichtweise des Landesjagdverbandes. Das neu gewählte Präsidium hat seine Tätigkeit bereits aufgenommen.

Im anschließenden Bericht des Vorsitzenden informierte Herr Rickert über aktuelle Themen und Entwicklungen in der Kreisjägerschaft Oldenburg. Die Pflanzenbörse im April 2015 auf Gut Görtz war erfolgreich. Viele tausend Pflanzen wechselten den Besitzer. Auch das Rahmenprogramm war wohl durchdacht. Auf großes Interesse stießen die Stände der verschiedenen Hunderassen, an denen sich Interessierte informieren konnten. Vierzig bis Fünfzig Helfer waren notwendig um die Pflanzenbörse gelingen zu lassen.

Der Kreisjägermeister Rudolf Meyer-Böttger erläuterte den Streckenbericht und zog Vergleiche zum Vorjahr. Die Schwarzwildstrecke bleibt weiter stabil. Beim Niederwild ist die Bestandsentwicklung regional unterschiedlich. Die Entwicklung der Marderhunde ist deutlich steigend.

Die Besprechung der Hegeabschüsse erfolgte durch die Herren Höper, Hay und Griefahn. Es wurden zahlreiche starke Damschaufler präsentiert. Der stärkste Hirsch wurde in Güldenstein erlegt. Die stärksten Trophäen wurden mit Medaillen in Gold, Silber oder Bronze ausgezeichnet. Weiterhin schmückten kapitale und knuffige Trophäen erlegter Rehböcke die Wände. Außerdem wurden mehrere präparierte Muffelwiddler ausgestellt,

Die Obleute informierten die Anwesenden über die Aktivitäten des vergangenen Jahres, Aktuelles aus den Bereichen und geplante Termine für das kommende Jagdjahr. Besonders erwähnenswert ist der Bereich Jugendarbeit. Seitens der Schulen gibt es ein hohes Interesse an unterrichtsbegleitenden Maßnahmen.

Schatzmeister Kim Utech erläuterte den Kassenbericht und den Voranschlag für 2016. Nach anschließendem Bericht des Kassenprüfers konnte dem Vorstand Entlastung erteilt werden.

Die geplante Erhöhung der Mitgliedsbeiträge wurde durch den Vorsitzenden erläutert und konnte einstimmig beschlossen werden.

Unter dem Tagesordnungspunkt Ehrungen wurden zahlreiche verdiente Jägerinnen und Jäger für 40 Jahre, 50 Jahre, 60 und 65 Jahre Mitgliedschaft in der Kreisjägerschaft mit einer Urkunde und Nadel geehrt. Verdienstnadeln des Landesjagdverbandes in Bronze erhielten Frau Mody, Frau Müller-Marienburg, Herr Möllenhoff, Herr Ruser und Herr Lange.

Die Verdienstnadel in Silber erhielt Thies Rickert für seine Verdienste als Vorsitzender der Kreisjägerschaft Oldenburg.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt waren die Wahlen die alle vier Jahre durchgeführt werden. Es war der Vorstand, die Obleute, die Delegierten und die Beisitzer zu wählen. Herr Thies Rickert als Vorsitzender der Kreisjägerschaft Oldenburg stand für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. In diese Funktion wurde Herr Carsten Höper einstimmig gewählt der zukünftig als Vorsitzender die Geschicke der Kreisjägerschaft leiten wird. Überwiegend erfolgte Wiederwahl der bisherigen Funktionsträger, die Bereiche Hundewesen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederverwaltung wurden neu besetzt.

Mit guten Wünschen für ein erfolgreiches Jagdjahr und einem Dank an die Bläsergruppe Fehmarn endete die Versammlung um 21.36 Uhr.

Schriftführerin Jutta Bestgen

22. März 2016